

## **Nachweltweite Computer-Ausfälle: Crowdstrike setzt alles auf Wiederherstellung**

Nach globalen Ausfällen durch Crowdstrike laufen 97% der betroffenen Systeme wieder. 250.000 Computer bleiben jedoch lahmgelegt.

### **Wiederherstellung nach IT-Ausfällen: Gemeinschaftliche Anstrengungen erweisen sich als entscheidend**

Eine Woche nach den umfassenden Computer-Ausfällen, die durch einen Fehler des IT-Sicherheitsspezialisten Crowdstrike verursacht wurden, scheint eine Erholung einzusetzen. Laut Angaben des Unternehmens funktionieren mittlerweile 97 Prozent der betroffenen Computer wieder. Diese positive Entwicklung wird jedoch von der ernsthaften Situation von etwa 250.000 Geräten überschattet, die weiterhin außer Betrieb sind.

### **Technische Hintergründe und Auswirkungen auf verschiedene Branchen**

Die Störung wurde durch einen fehlerhaften Software-Update-Prozess hervorgerufen, bei dem unerwartet eine problematische Datei in die Systeme gelangte. Dies führte dazu, dass zahlreiche Windows-Rechner abstürzten. Schätzungen zufolge waren bis zu 8,5 Millionen Computer betroffen. Die unglücklichen Folgen waren nicht nur in der IT-Branche spürbar, sondern hatten auch weitreichende Auswirkungen auf den Luftverkehr, in Supermärkten, Krankenhäusern, Banken und Fernsehsendern,

die alle mit ernsthaften Problemen konfrontiert waren.

## **Verbesserungsmaßnahmen und Zukunftsausblick**

In Anbetracht der weitreichenden Störungen hat CrowdStrike bereits angekündigt, ihre Test-Mechanismen für Software-Updates zu überarbeiten, um derartige Vorfälle in der Zukunft zu vermeiden. Zukünftige Updates sollen schrittweise verteilt werden, sodass potenzielle Probleme nicht sofort alle Kunden betreffen. Die Anstrengungen zur Wiederherstellung standen unter dem Vorsitz von George Kurtz, CEO von CrowdStrike, der sich über die leistungsbezogenen Herausforderungen äußerte und versprach, die Firma werde nicht aufhören, bis alle Computer wieder einsatzfähig seien.

## **Die Rolle der Gemeinschaft in Krisensituationen**

Eine solch massive Störung erfordert gemeinschaftliche Anstrengungen, um alle betroffenen Systeme wiederherzustellen. In vielen Unternehmen und Institutionen finden zahlreiche Kooperationen statt, um schneller Lösungen zu finden und technische Hindernisse zu überwinden. Die betroffenen Firmen lernen von der Situation und arbeiten daran, ihre Systeme robuster gegen zukünftige Störungen zu gestalten.

## **Schlussfolgerung**

Der Vorfall bei CrowdStrike unterstreicht die Bedeutung robuster IT-Infrastrukturen und effektiver Kommunikationsstrategien in Krisenzeiten. Während sich die Mehrheit der Computer bereits wieder im Einsatz befindet, bleibt es wichtig, die Lehren aus dieser Situation zu ziehen, um die Resilienz gegen zukünftige Bedrohungen zu erhöhen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**